

Wie herrlich ist die Einheit Deiner Scharen

Text: Charles Eynard, 19. Jh.
Übersetzung: Gundolf Lüling

Musik: César Malan (1787-1864)

p

1. Wie herr - lich ist die Ein - heit Dei - ner Scha - ren,
2. Dein treu - es Herz will im - mer neu uns fin - den
3. Wie lieb - lich ist, wenn Brü - der froh Dich frei - sen,
4. Nach Dei - nem Wort bist Du dort selbst zu fin - den,
5. Doch was wird's sein, wenn dro - ben Dich wird se - hen,

5

wie freut sie Dich, Herr Je - sus, für und für!
um Dich ge - schart, weil Du uns liebst so sehr;
wo, Herr, Dein Geist in Frei - heit wal - ten kann,
machst sor - gen - frei und schenkst Glück - se - lig - keit;
Herr, Dei - ne Braut, ver - eint so wun - der - bar!

9 *mf*

Du gabst Dich hin für uns, die fer - ne wa - ren,
dann, Welch ein Glück, an - be - tend zu ver - kün - den,
wo al - le Dich er - höhnt in sel - gen Wei - sen,
ja, je - des Herz wird frie - de - voll emp - fin - den
Dies sel - ge Glück wird nie zu En - de ge - hen,

13

willst, dass wir bald auf e - wig sei'n bei Dir.
Herr, Dei - nen Tod und Dei - ne Wie - der - kehr!
ein - mü - tig Dir mit Dank und Bit - te nahn.
gött - li - che Kraft in gan - zer Wirk - lich - keit.
wenn wir im Licht Dich frei - sen im - mer - dar!